



Bartmeisen, Katrevel, Oktober 2008

Foto: Mario Neumann

## Vogelkundlicher Herbstkurs in Klappholtal / Sylt vom 11.10. bis 18.10.2008

Stand: 31.12.2009

Nach Beobachtungen von Thorsten Albat, Andreas Bader, Dr. Gunnar Brehm, Dr. Helmut Hülsmann, Stefan Rathgeber, Peter Schleef (P.S.), Dirk Wegener, den ExkursionsteilnehmerInnen und den eigenen Daten zusammengestellt von Dr. Kuno Brehm.

Zur Abrundung des Zugeschehens sind einige Daten aus anderen Quellen eingefügt, die nicht nur Sylt, sondern den geografischen Raum der Deutschen Bucht betreffen:

- BIRDING WORLD Bd. 20, 2008
- Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Helgoland, hier mit 'HELGOAG' gekennzeichnet
- Internetangaben der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Schleswig-Holstein, hier mit 'OAGSHNet' gekennzeichnet

*Alle nicht Sylt betreffenden Daten sind kursiv gedruckt.*

Für alle aus den drei genannten Quellen übernommenen Daten sind die betreffenden Beobachter zuständig. Digitalfotos für die Fotogalerie haben dankenswerterweise Jörg Hillemann, Antje Kirschberger, Norbert Krause, Sandra McCrea, Mario Neumann und Sigrid Shaigan zur Verfügung gestellt.

Vogelkundliche Arbeitsgruppe Schleswig-Holstein (VAG)  
c/o Dr. Kuno Brehm Ringstraße 9 24802 Emkendorf-Bokelholm  
Fon 04330-430 E-mail: Brehmnatur@gmx.de

## Kürzel im Vogelarten/Status:

BV	Brutvogel (1980-2002)	StG	Sturmgast
(BV?)	Ehemaliges oder fragliches Brutvorkommen	SV	Sommervogel
DZ	Durchzügler	WG	Wintergast
G	Gast	WV	Wintervogel
JV	Jahresvogel	ZG	Zuggast
SG	Sommergast	ZZG	Zwischenzugast

## Kürzel der Ortsbezeichnungen auf Sylt

Ad	Adult	MoWi	Morsum Wiesen
Ar	Archsum	Mu	Munkmarsch
Br	Braderup	/N	nach Norden
Dj	Diesjährig	Ni	Nielönn
DZ	Durchzügler (aktuell)	Nö	Nösse
/E	nach Osten	P	Paar
Ei	Eidum Vogelkoje	Pk	Prachtkleid
El	Ellenbogen	Pu	Puan Klent
EIG	Ellenbogen Gärtchen	Ra	Rantum
Hö	Hörnum	RaG	Rantum Gärten
HöGe	Hörnumer Gärten	RaK	Rantum Kiefernwäldchen
HöNe	Hörnumer Nehrung	Rb	Rantumbecken
HöO	Hörnumer Odde	RbN	Rantumbecken-Nord
HöWä	Hörnumer Wäldchen	RbS	Rantumbecken-Süd
Immat	Immaturus	Ro	Romo (Dänemark)
J, Juv	Juvenil	/S	nach Süden
Ka	Kampen	Sk	Schlichtkleid
KaG	Kampen Gärten	T	Totfund
Kat	Katrevel	TiWi	Tinnumer Wiesen
KaV	Kampener Vogelkoje	Ut	Uthörn
Kei	Keitum	W	Weststrand
KeiWi	Keitumer Wiesen	/W	Nach Westen
Kl	Klappholtal	Wen	Wenningstedt
Kö	Königshafen	WeD	Wenningstedter Dorfteich
Kt	Klärteiche am Rantumbecken	Ws	Westerland
Li	List	+	Einmaliger Artnachweis
LiF	Lister Friedhof	++	zwei- und mehrmalige Beobachtung
LiG	Lister Gärten		
LiH	Lister Hafen	X	'zig
LiK	Lister Koog	XX	Hunderte
LiU	Lister Urwald	XXX	Tausende
Mo	Morsumkliff / -Heide		

Datum →	So 12.10.2008	Mo 13.10.2008	Di 14.10.2008	Mi 15.10.2008	Do 16.10.2008	Fr 17.10.2008
Wetter	Regen sonnig bedeckt		trüb neblig Niesel bedeckt	heiter bedeckt	trüb Schauer bedeckt	bedeckt Regen Schauer Regen Schauer
Wind	SW1 0 0	SW2 SW3 SW2 SW3	SW3 W3	WSW3 WSW2 WSW W3 W4	W3 W4	W4 W4 W4
Temperatur °C.	9 16 13	10 11 10 10	12 11	11 11 11	9 9 9	10 8 8
Hochwasserzeiten für List Hafen	13.36		14.20	15.01	15.40	16.19 17.01

↓ Vogelart ↓↓ Status ↓	vor- mittags	nach- mittags	vor- mittags	nach- mittags	vor- mittags	nach- mittags	vor- mittags	nach- mittags	vor- mittags	nach- mittags
<b>Sterntaucher</b> DZ WV SG	+HöNe +Kö +LiK(!)	++EI	+KI/S		2HöNe	5PKHöO 2EI	2KI >3EI 4HöO	+Kö	6EI 4HöO	+Kö
11.10.: 7 Sterntaucher vor dem Klappholtaler Weststrand. -										
<b>Prachtaucher</b> DZ WG SG			2Hö(NN)							
5.10.: An der Küste vor Westerland wurde ein Prachtaucher beobachtet (OAGSHNet) - 8.10.: Bei Helgoland wird ein Prachtaucher beobachtet (HELGOAG). -										
<b>Eistaucher</b> DZ WG SG										
Eistaucher bei Helgoland: 17.10.: 1. - 18.10.: 1. - 23.10.: 1. - 25.10.: 1. - 31.10.: 1. (HELGOAG). -										
<b>Gelbschnabel- Eistaucher</b> WG StG				+Ws(NN)						
<b>Zwergtaucher</b> BV DZ WG WV		11RbN	7RbN +Kt		+RbN		5RbNW-Sielzug +LiK		5RbNNW-Sielzug	
8.10.: Auf Helgoland werden 4 Zwergtaucher beobachtet (HELGOAG). -										
<b>Haubentaucher</b> BV SG SV DZ WG WV	2Kö				+RbN			2Ni +Kö		+Kö
<b>Rothalstaucher</b> DZ SG SV WG WV	+Kö									
26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurde vor der Westerland Kurpromenade ein Rothalstaucher beobachtet. (OAGSHNet). -										
<b>Ohrentaucher</b> DZ SG WG										
25.10.: Bei Helgoland wird ein Ohrentaucher beobachtet (HELGOAG). -										
<b>Schwarzhals- taucher</b> (BV) DZ SG SV	2Kö									
<b>Eissturm- vogel</b> StG ZG SG WG							+KIT frischtot			
26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurde vor der Westerland Kurpromenade ein Eissturmvogel beobachtet (OAGSHNet). -										
<b>Gelbschnabel- Sturmtaucher</b> StG										
= Calonectris diomedea = Cory's Shearwater = Sepia-Sturmtaucher										
17.10.: Bei Helgoland wird ein Sepia-Sturmtaucher beobachtet (HELGOAG).. -										
<b>Großer Sturmtaucher</b> StG ZG										
= Puffinus gravis = Great Shearwater										
<b>Dunkler Sturmtaucher</b> StG ZG										
= Puffinus griseus = Sooty Shearwater										
14.10.: Vor Helgoland Nord wird ein Dunkler Sturmtaucher beobachtet (HELGOAG). -										
<b>Schwarzschnabel- Sturmtaucher</b> StG ZG										
= Puffinus puffinus = Manx Shearwater = Atlantik-Sturmtaucher Früher: Puffinus puffinus yelkouan Puffinus puffinus mauretanicus										
Atlantiksturmtaucher bei Helgoland: 12.10.: 1. - 16.10.: 1. - 17.10.: 1. (HELGOAG). -										
<b>Wellenläufer</b> StG WG			+Hö							
26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurden vor der Westerland Kurpromenade zwei Wellenläufer beobachtet (OAGSHNet). - Wellenläufer bei Helgoland: 16.10.: 1. - 17.10.: 1. - 19.10.: 1. (HELGOAG). - 9.11.-10.11.: Entlang der Nordseeküste werden ca. 27 Wellenläufer beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 11, S. 452). -										
<b>Basstöpel</b> DZ STG SG ZG			+ImmatKI/N +Rbüberhin							+JuvHöO
11.10.: 2 diesjährige Basstöpel vor dem Klappholtaler Weststrand. - 12.10. vormittags, Rantumbecken: Ein diesjähriger Basstöpel fliegt über das Rantumbecken nach W hinweg; der große Möwenschwarm fliegt auf. -										

<b>Kormoran</b> BV DZ SG SV WG WV	5HöNe ++EI 5Kei >5Ni ++Kö 2Küberhin	3Rb 3KI >10Kei	XRbN 6Ni +Mo >10HöNe	64KI/S 10Mo/S ++Kö	3Kö ++RbN	3HöO	+KI +EI +RbNW-Sielzug	>5Kö	51EI/S 2RbN ++Kö >26HöO/S	+Kö ++RbN 5Kei
11.10.: 1 Kormoran vor dem Klappholtaler Weststrand. -										
<b>Silberreiher</b> ZG										
9.10.: Auf dem Vorland beim Westerhever-Leuchtturm wurden 2 Silberreiher beobachtet (OAGSHNet). -										
<b>Graureiher</b> BV ZZG DZ SG WG	3Kei >2Ni 2Küberhin	2RbN	+KatSalzwiese 4Ni 3RbN ++Kei	2Kei 4Kat +Mo +Kö	>4RbN	+Kat		3HöNe +Ni +LiK ++RbN +RbNW-Sielzug	+LiK	3RbN
<b>Löffler</b> ZG SG										
Das Brutergebnis 2008 der Löffler im Bereich des Nationalparks Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer: Drei Kolonien mit insgesamt 58 Brutpaaren (Hallig Oland 37, Trischen 19, Föhr 2). (OAGSHNet).										
<b>Höckerschwan</b> BV JV SV DZ WG		214Rb	2RbN	2Kat	>50RbN		XXRb			XRbN
<b>Zwergschwan</b> DZ WG										
8.11.: Über Helgoland ziehen 36 Zwergschwäne hinweg (HELGOAG).. -										
<b>Singschwan</b> DZ SG WG										14EI/S
8.11.: Über Helgoland ziehen 32 Singschwäne hinweg (HELGOAG).. -										
<b>Saatgans</b> DZ WG										
7.11.: Über Helgoland ziehen 5 Saatgänse hinweg (HELGOAG). - 8.11.: Über Helgoland ziehen 3 Saatgänse hinweg (HELGOAG). -										
<b>Kurzschnabelgans</b> DZ ZG WG SG				52Kat/S						
12.10.: Um 19.20 Uhr ziehen über Klappholtal ca. 150 Kurzschnabelgänse viel rufend nach ESE durch. - 14.10. Klappholtal: Zwischen 8 und 9 Uhr ziehen ca. 2500 Kurzschnabelgänse über See nach S vorüber oder nach SE über die Insel hinweg. - 14.10.9.00 bis 9.20 Uhr: Ca 1500 Kurzschnabelgänse ziehen nach Süd. - 14.10., 16.05 Uhr, Hörnum Nehrung: 90 Kurzschnabelgänse ziehen nach S überhin. - 14.10.: Bei Helgoland ziehen >3000 Kurzschnabelgänse durch (HELGOAG). - 17.10. vormittags: Mehrere Ketten über der Hörnum Odde nach S durchziehend. -										
<b>Blässgans</b> DZ WG										
8.11.: Über Helgoland ziehen 16 Blässgänse hinweg (HELGOAG). -										
<b>Graugans</b> BV JV DZ SV WV	>200LiK >4Ni	PKat 5RbN	2Ni	XKat/W 25LiK >40RbNüberhin	200LiK XNi	20NöWatt		12Ni 150LiK	50LiK	70LiK XTiWi
17.10.: Bei Helgoland ziehen ‚sehr viele‘ Graugänse durch (HELGOAG).-										
<b>Schneegans</b> ---										
9.10.: Über Helgoland ziehen Kurzschnabelgänse hinweg, unter ihnen eine Schneegans. Vermutlich derselbe Verband wurde 1,5 Stunden vorher über Sylt beobachtet(HELGOAG) -										
<b>Nonnengans</b> DZ WG										
Am 13.6. hielt sich auf den Wiesen von Katrevel ein Trupp von 39 Nonnengänsen auf. Auf einer Insel in den Teichen führte ein Paar Nonnengänse vier Junge. Es dürfte sich um den Erstdnachweis einer Brut der Nonnengans auf Sylt handeln. - 8.11.: Über Helgoland ziehen 150 Nonnengänse hinweg (HELGOAG) -										
<b>Ringelgans</b> DZ WV	300HöNe >100Mo 300Kei >800Kat >100Ut XXNi	XXKatWatt XXKei >300Ni XMo	XXKei XXHöNe XKat 26Mo/W >2000Kö	XXXHöNe 800Kö 800Ni	XKat XKö XXMowatt		500Ni >100LiK >300HöNe-Pu >1500HöNe-Pu	>10LiK 110HöO/SW XXHöNe 250Kei	>40LiK	
<b>Brandgans</b> BV JV DZ WG	>900Kei >200Mo XEI XNi	XRbNWatt >80Ni XMo XXKei	XKei 3000Mo >500Kö 200RbNSandinseln	150Kö 350Ni			XNi >2Kö XXRbN	500RbN 150Kei		
11.10.: Um 11 Uhr am Hindenburgdamm ca. 500 Brandgänse. - 14.10. Watt am Morsumkliff, vormittags: Auf dem Watt westlich des Kliffs (in Fortsetzung des dort hinab führenden Fußweges) halten sich bei Niedrigwasser regelmäßig Hunderte Brandgänse auf. Dort steht dauerhaft eine ausgedehnte Wasserlache; eventuell tritt hier Süßwasser aus. - Dasselbe Bild auch am 15.10. vormittags. -										
<b>Mandarinte</b> Gastvogel										
8.10.: Auf Helgoland wird eine Mandarinente beobachtet (HELGOAG) -										

<b>Pfeifente</b> DZ WV	XXXHöNe >1000LiK XXNi XXKei XXXKat	XXXKatWatt XXKei 400Ni XXRbNWatt	XXXKei 500LiK 2000Kö 5000HöNe XXXRbNWatt	XLiK XXNi	XLiK XMowatt	XXNi XXRbN	XXXRbN ++LiK 15000HöNe-Pu
11.10.: Um 11 Uhr am Hindenburgdamm >3000 Pfeifenten. -							
<b>Schnatterente</b> BV SV DZ WV					38MoBaggersee		1,1RbN
<b>Krickente</b> BV JV DZ WV	300LiK 4Kat 5Ni	0,2RbNWatt	0,5Kat XLiK 20LiK >100RbN 500LiK 4MoBaggersee		2Kat	++Ni XXLiK XRbN	400LiK >100LiK >100RbN
<b>Stockente</b> BV JV DZ WV	>2Ni XKat	++Kat 4,4Ni 1,2RbN XMo +Kei	8Kat XLiK 6,1Mo			++Kt 25Ni	20LiK 20LiK 12Kei
<b>Spießente</b> (BV?) DZ WG		0,1Kt	1,0RbNWatt >15Mo	0,12Mo 23RbN ++Ni			+LiK +LiK 3RbN
<b>Knärente</b> BV SV DZ							
<b>Löffelente</b> BV SV DZ WV	20LiK		2,2RbNWatt +Kei	30LiK 5LiK >30RbN	++LiK	>20LiK XRbN	50LiK ++LiK XRbN
<b>Tafelente</b> BV JV DZ WV		>10Kt	++Kat 40RbN	4,8Kat	10Kat	35Rb	
<b>Reiherente</b> BV JV DZ WV	++LiK 1,0Kat >30Kt	2Kt		0,2Kat	0,1MoTeich	30Rb 2RbN	++LiK 1,1LiK
<b>Eiderente</b> BV JV DZ WV	20HöNe XXEI 19Kei XXKö >50Ni/SW	XKI 1,0Ni 21,0RbNüberhin		XXHöNe XKö	XHöO XEI	>50EI 0,1Ni XHöO XKö XRbN XXXHöNeMeer	XEi/S XKö XHöNe XKei
11.10.: 8 Eiderenten vor dem Klappholtaler Weststrand. -							
<b>Trauerente</b> DZ SV WV		XKI				XXHöO XXKiMeer	+Kö 1,1Kö
11.10.: Hunderte Trauerenten vor dem Klappholtaler Weststrand. -							
<b>Zwergsäger</b> DZ WG SG							
1.11.: Bei Helgoland wird ein Zwergsäger beobachtet (HELGOAG). -							
<b>Mittelsäger</b> BV DZ WV	3HöNe +RbN 20Kö			>10HöNe 3Kö	0,11KöSandbänke	>10Kö 3HöNe	1,7Kö 3HöNe ++RbN
<b>Rohrweihe</b> BV SV DZ	1,0Ni 1,0Nö	1,0Nö				1,0KI 1,0Ni	
<b>Kornweihe</b> BV SV DZ WV					+Kat		+RbN
<b>Sperber</b> BV SV DZ WV	+Ka +Ni +Nö	+Nö		0,1LiU +RbN 2Mo +Ni	+Kat		+HöWä +Br
13.10.: Katrevel: Ein Sperber jagt Stieglitze. - 19.10 und 4.11.: Auf Helgoland werden ,viele' Sperber beobachtet (HELGOAG). -							
<b>Mäusebussard</b> BV SV DZ WV	+Ni +Nö +Kat 2Kt	2Kat +Nö +RbN		+Kat 2RbN	2LiF 2Kat +Nö	2Ei +RbN	2RbN +RbN
17.10. Tinnum Wiesen: Für Mäusebussard und Turmfalk sind die Mäuse zur Zeit leichte Beute, weil diese wegen der Regenmengen wenig Verbergemöglichkeit haben. -							
<b>Raufußbussard</b> DZ SG WV							+Ei jagt in den Dünen
Raufußbussard auf Helgoland: 29.10.: 1. - 1.11.: 1. - 2.11.: 2. - 4.11.: 1. - 5.11.: 1. (HELGOAG). -							
<b>Turmfalke</b> BV SV DZ WG	+HöNe +Nö +KI >2RbN +LiK 5Kat 2Ni	+Kat	1,0Kei +LiK +Mo/W +RbN +LiK		+Nö	+RbN +HöNe	+HöG
11.10.: Ein Turmfalk rastet bei Keitum auf eine Beton-Leitungsmast. - 15.10. Katrevel: 2 Turmfalken jagen Wiesenpieper. - 16.10. Nielönn: Ein Turmfalken-Männchen rupft einen Wiesenpieper. - 17.10. Tinnum Wiesen: Für Mäusebussard und Turmfalk sind die Mäuse zur Zeit leichte Beute, weil diese wegen der Regenmengen wenig Verbergemöglichkeit haben. -							
<b>Merlin</b> DZ SG WG				+KL/S			
17.10.: Am Strand der Hörnum Odde jagt ein Merlin erfolglos eine Rotdrossel. -							

<b>Gerfalke</b> ZG WG									
2.11.: Auf Sylt wird ein Gerfalke beobachtet. (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 11, S. 452) . -									
<b>Wanderfalke</b> DZ SG WV		+Nö	+Kei +LiK						+LiK
11.10.: Ein Wanderfalke jagt vergeblich Pfeifenten am Hindenburgdamm. – 13.10., nachmittags, Rantumbecken: Ein Wanderfalke fliegt über das Rantumbecken hinweg, das Vogelvolk fliegt auf. – 15.10. Westerland, Fernsehturm: Sowohl morgens ca. 9.50 Uhr als auch ca. 12.30 sitzt ein Wanderfalke an der selben Stelle. – 17.10. 12 Uhr: Über der Hörnum Odde zieht ein männlicher Wanderfalke in großer Höhe südwärts. -									
<b>Wachtel</b> (BV) ZG									
7.10.: Auf Helgoland wird um 23 Uhr beim Leuchtturm eine Wachtel gegriffen. (HELGOAG) - 8.10.: Auf Helgoland werden zwei Wachteln beobachtet (HELGOAG) -									
<b>Fasan</b> BV JV	4Ni	2Kat +Kt	+RbN 1,0KI +Nö	1,0Ni	+LiK	1,0LiK			1,0KöNehrung +RbN
<b>Wasserralle</b> BV DZ WG		+Kat +Kt			+LiK	+LiKRufe			
<b>Teichralle</b> BV JV DZ WV		+Kat +Kt	+Kt		+Kat +MoBaggersee +KeiGartenteich				
<b>Blässralle</b> BV JV SV DZ WG	++MoBaggersee +LiK XNi	10Kat 2Kt	++Kat 3Kt	>2Mo	5Kat ++LiK 14MoBaggersee	5LiK	4Kat ++MoBaggersee 22MoBaggersee	++Kt XRbN	++LiK
<b>Austernfischer</b> BV JV DZ WV	250HöNe 250Kei 150Kö	6Mo XEI	300RbNWatt XKei XXKatWatt	+Mo	400Kei >500Kö 30RbNSandinsel	200HöNe XKö	+HöO 2Kat XMoWatt	XNi XXKö XXRbN 60HöNe	120Kö +HöO XRbN 600Kei
11.10.: Um 11 Uhr > 200 Austernfischer am Hindenburgdamm. -									
<b>Säbelschnäbler</b> BV SV DZ WG		>50Rb				3RbN			+RbN
<b>Triel</b> ZG									
14.10.: Über Helgoland wird ein Triel beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418) . -									
<b>Sandregenpfeifer</b> BV SV DZ WG	30HöNe 3Kei >20Kö		8RbNWatt		2Kei 25Kö	>10HöNe 22RbNWatt		++Kö XRbN 4HöNe	4Kö
<b>Goldregenpfeifer</b> (BV) DZ SG WG	500LiK XEI 60Kat		XXRbNWatt XKei		500Kö XXRbNWatt XNi	XXKö		80Kö XRbN	150Kö >20RbN XHöNe
<b>Kiebitzregenpfeifer</b> DZ SG WG	20HöNe 15Ut	4Mo	50RbNWatt ++Kei +Mo		10Mo ++Kö 7RbN XNi	++HöNe	++Kat ++MoWatt	+Ni XKö XRbN	15Kö XHöNe
<b>Kiebitz</b> BV SV DZ WV	XLiK	300Kat	XRbN XKei		>100Kei XLiK XXRbN		50Kat	+Ei XLiK XRbN	>100LiK XTiWi
<b>Knutt</b> DZ SG WV	50HöNe >60Kei ++Kö		3RbNWatt +Ni XKei		XKei 30Mo XKö	2RbNWatt XNi	XMoWatt	XNi >250HöNe	++Kö XKei
<b>Sanderling</b> DZ SG WG	25HöNe		>30KI		25Ut >70HöNe 5Kö		2HöO	15KI +Ei ++HöO	+Ei 2HöO ++Kö
11.10.: 7 Sanderlinge auf dem Klappholttaler Weststrand. -									
<b>Spitzschwanz-Strandläufer</b> -----									
1.9.: Bei Olversum (Nordufer der Eidermündung) wird ein Spitzschwanz-Strandläufer beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 9, S. 371) . -									
<b>Meerstrandläufer</b> DZ SG WG	2LiH					2LiH			
<b>Alpenstrandläufer</b> (BV) DZ SG WV	30HöNe XKei XKö XXNi	XEI	>20Ni XXXRbNWatt XKei ++Mo		XKei XMo >1000Kö XXRbNWatt	++HöNe XXKö XNi	XMoWatt	XNi XKö >200HöNe	XXKö XXRbN XKei
<b>Grasläufer</b> -----									
1.-10.10.: Im Dithmarscher Speicherkoog hält sich ein Grasläufer auf (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418) . -									
<b>Bekassine</b> BV SV DZ WG	100LiK	50Kat	2RbN	++Kei	>30LiK	XLiK	>5Kat	>50LiK	>30LiK +RbN >20LiK
13.10. vormittags: Aus feuchten Dünentälern bei Klappholtal fliegen 2 Bekassinen auf. – 15.10. vormittags Lister Koog: 40 Bekassinen ruhend, Gefiederpflege betreibend. -									

<b>Waldschnepfe</b> DZ WG SG									
<i>4.11.: Auf Helgoland werden , viele' Waldschnepfen beobachtet (HELGOAG) -</i>									
<b>Pfuhschnepfe</b> DZ SG WV	6HöNe 10000Ni 150Kö	XEI	2000RbNwatt >20Ni XKei	XKö	>80HöNe XKö XNi 10RbN	+HöO/S	1200Ni 1000Kö >30HöNe		XXRbN XHöNe >200Kö einfliegend 12 Uhr von E
13.10. nachmittags, Rantumbecken Seedeich: Über 2000 Pfuhschnepfen fliegen vom Watt ins Rantumbecken herein. -									
<b>Brachvogel</b> DZ ZG SG WV	40HöNe 250Kei 250Ni ++Kö	XEI 200Kat	>200KatWatt XRbNWatt 800Ni >100KatWiesen	XKei	150HöNe 300RbNWatt 300Kö XKö XXNi	>11Kat XMowatt	XXNi ++Kö XXRbN		2LiK 110RbN XXHöNe
<b>Dunkler Wasserläufer</b> DZ WG		+Kat		+RbN	++Kei +RbNWatt +Kat +Mo				
<b>Rotschenkel</b> BV SV DZ WV	7HöNe XKei 100Kö +Ni	16Mo +EI	>70Mo XRbNWatt 40Ni XKei	50LiK ++Kö >200Kei	XNi XKö >80RbNWatt		XXNi XKö XRbN 2HöNe	++Kö	++LiK XRbN XXKei
<b>Grünschenkel</b> DZ ZG SG WG	20Kei ++Kö +Ni	+RbN	+Nö +Ni	>20Kei 3Kö	++HöNe 2Kö ++Ni		2Kö ++RbN		
<b>Waldwasserläufer</b> DZ WG		+Kat		+Kei					
<b>Steinwälzer</b> DZ SG WV	4HöNe 10Kei ++Kö >2Ni	2Mo ++EI	15RbNWatt 6Ni	+Kei 15Kö	+HöNe XKö XNi	6EI 14LiH	>12Kö XRbN >10HöNe	6EI	7Kö +RbN XHöNe
<b>Thorshühnchen</b> ZG									
<i>Thorshühnchen auf Helgoland: 23.10.: 1. - 27.10.: 1. - 28.10.: 3. - 29.10.: 3. - 30.10.: 2. - 31.10.: 2. - 1.11.: 1. - 2.11.: 1.- 3.11.: 1. - 4.11.: 1. (HELGOAG). - 9.10.: Bei St.Peter-Böhl wurde ein Thorshühnchen (Schlichtkleid) beobachtet (OAGSHNet). -</i>									
<b>Mittlere Raubmöwe</b> DZ ZG StG SG WG									
5.10.: An der Küste vor Westerland wird eine Spatelraubmöwe beobachtet (OAGSHNet). - <i>Spatelraubmöwe bei Hegoland 8.10.: 1. - 25.10.: 2. (HELGOAG). -</i>									
<b>Schmarotzerraub- möwe</b> DZ ZG StG	+Kö (jagt Brandsee- schwalbe)			+Kö	+HöNe +Kö	+Eljagt Brandseeschwalben	+HöOjagt dj. Silbermöwe +Kö	+EI +HöO jagt erfolgreich immat Silbermöwe	
<b>Skua</b> StG ZG SG WG		+Hö				+Ws(P.S.)			
<i>Skua auf/bei Helgoland: 11.10.: 1. -13.10.: 1. - 15.10.: 1. - 16.10.: 1. (HELGOAG). - 2.10.: Eine Skua patrouilliert entlang der Küste von Sylt (OAGSHNet). - 17.10.: Nördlich von Klappholtal über dem Wasser eine Skua nach S fliegend. - 17.10.: 11.20 vor Klappholtal eine Skua vorüber fliegend. - 26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurde vor der Westeländer Kurpromenade eine Skua beobachtet (OAGSHNet). -</i>									
<b>Zwergmöwe</b> DZ StG SG WG									2Kö
26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurden vor der Westeländer Kurpromenade 9 Zwergmöwen beobachtet (OAGSHNet). -									
<b>Schwalbenmöwe</b> StG									
<i>Schwalbenmöwe auf Helgoland: 14.10.:1.- 22.10.: 1. (HELGOAG). -</i>									
<b>Lachmöwe</b> BV DZ WV	10HöNe XKei XKö XNi	++Kat 9RbN +KI	XRbN 130Ni XKei	>150Kei XKö	XHöNe XKö XNi ++RbNWatt	XHöO ++Mo	2KI ++HöO ++Kt ++HöNe	XKö XRbN ++HöNe	3EI ++Kö XKö XKei
11.10.: 8 Lachmöwen am Klappholtaler Weststrand. - 13.10.Nielönn: Lach- und Sturmmöwen trampeln in Wasserlachen. -									
<b>Sturmmöwe</b> BV JV DZ WV	9HöNe ++Kö >50Ni	++Kat	XRbN 100Ni	XKö	XHöNe XKö XNi	XHöO ++Mo	++HöO ++Kt ++HöNe	2Ni XRbN	5EI XKö XHöNe XKei
11.10.: 2 Sturmmöwen am Klappholtaler Weststrand. - 13.10.Nielönn: Lach- und Sturmmöwen trampeln in Wasserlachen. -									
<b>Heringsmöwe</b> BV SV DZ WV	2HöNe +Ni	>4RbN	5RbN 2KI	+Ni	2HöNe	XHöO	+KI ++Kt ++HöO	++Kö ++Kö	
11.10.: >30 Heringsmöwen am Klappholtaler Weststrand. - 16.10.: Auf der Hörnmer Odde rastet ein Trupp von 20 adulten Heringsmöwen. -									

<b>Silbermöwe</b> BV JV SV DZ WV	10HöNe XKei XKö	XEI	++Kat XRbN XKI	XRbN 30Ni XKei	XKat XKö	XHöNe XKö ++RbNwatt XNi	XHöO ++Mo	XKI ++EI ++HöO	XNi XKö ++HöNe	XEI XKö	XKö XKei
11.10.: Über 30 Silbermöwen am Klappholtaler Weststrand. – 14.10., 15 Uhr, am Strand von Klappholtal: Eine diesjährige Silbermöwe mit Farbring weiß auf rot H188. -											
<b>Mantelmöwe</b> BV JV SV DZ WV	7HöNe ++Kö +Ni	++EI	20RbN 2KI	23RbN +AdNi ++Kei	+Kei 3Kat	+HöNe 5Kö ++Ni	4HöO +EI	+KIT +EI	3Kö ++HöNe	2EI 2HöO	++Kö
11.10.: 3 Mantelmöwen am Klappholtaler Weststrand. -											
<b>Lachseeschwalbe</b> BV DZ ZG SG											
6.9.: Im Dünengebiet östlich des Restaurants ‚Sturmhaube‘ bei Kampen wurde eine adulte Lachseeschwalbe bei der Eidechsenjagd (Bergeidechse) beobachtet: Innerhalb von etwa 10 Minuten war die Jagd dreimal erfolgreich verlaufen. Sie verschluckte ihre Beute im Flug. In einem Falle ließ die Seeschwalbe ihre Beute im Fluge fallen und fing sie anschließend wieder auf, um sie in eine ‚mundgerechtere‘ Position zu bekommen (OAGSHNet).- 15.10. vormittags, Hörnum Odde: Am Strand sitzt eine adulte Lachseeschwalbe in Gesellschaft von Silbermöwen und Heringsmöwen. -											
<b>Brandseeschwalbe</b> (BV) SV DZ	3HöNe >15Kö		3DjKI	5Mo	18Kö	>5HöNe 15Kö	5EI 5HöOjagend	2EI >5HöO 5HöNe	3Kö	5EI >3KöAd+Dj 2HöO Ad+JuvKö	2Kö
11.10.: 2 Brandseeschwalben vor dem Klappholtaler Weststrand. – 16.10. vormittags, Hörnum Odde: Unter den Brandseeschwalben bettelt ein dj. Vogel einen Altvogel an. – 16.10. nachmittags, Hörnum Nehrung: Unter den Brandseeschwalben bettelt ein dj.Vogel einen Altvogel an. -											
<b>Flusseeeschwalbe</b> BV DZ SG											+EISk(D.W.)
<b>Küstenseeschwalbe</b> BV SV DZ		+EI				+DjKö	+DjEI				+HöO
11.10.: 2 diesjährige Küstenseeschwalben vor dem Klappholtaler Weststrand. -											
<b>Trottellumme</b> DZ ZG SG WV		+EI				+HöNe	++EI		+HöNe	+EI	
<b>Gryllteiste</b> ZG SG WG											
9.11.: Auf Helgoland werden 3 Gryllteisten beobachtet (HELGOAG). -											
<b>Krabbenraucher</b> StG ZG WV SG											
Krabbenraucher bei Helgoland: 17.10.: >5. – 19.10.: 1. – 26.10.: 3. (HELGOAG). -											
<b>Papageitaucher</b> ZG StG WG											
17.10.: Bei Helgoland wird ein Papageitaucher beobachtet (HELGOAG). -											
<b>Ringeltaube</b> BV SV DZ WV	6Kei 20LiK 5Nö 20LiK ++Ni		4Li +LiF	+Ni	70LiUDZ ++Kei +LiF 10LiKkläranlage 18Kat/SW ++Nö		2Mo 100ArRast auf Wiese		3Ni ++LiK	++LiK	7Kei
<b>Türkentaube</b> BV JV		2Ws +Ar +MoDorf +Mu	4Li								
<b>Waldohreule</b> BV JV DZ WG											
9.11.: Auf Helgoland werden 4 Waldohreulen beobachtet (HELGOAG). -											
<b>Sumpfohreule</b> BV DZ WG											+EI/E Richtung Festland fliegend
17.10., ca 11 Uhr: Eine Sumpfohreule versucht, über der Hörnum Odde bei starkem Westwind südwärts zu ziehen, kehrt schließlich um und landet in den Dünen. Eine weitere Sumpfohreule fliegt ab. - 9.11.: Auf Helgoland werden 4 Sumpfohreulen beobachtet (HELGOAG). -											
<b>Eisvogel</b> SG ZG					+RbNSielzug		+Köam Deich entlang				
<b>Wendehals</b> DZ											
6.10.: In Hörnum/Sylt wurde ein Wendehals beobachtet (OAGSHNet). -											
<b>Buntspecht</b> BV SV DZ WG	+Kei +Ei	+Ei +Nö			+Kei		+Nö				
25.10.: Auf Helgoland wird ein Buntspecht beobachtet (HELGOAG). -											
<b>Heidelerche</b> DZ			+KI/S(7Uhr)								



<b>Feldlerche</b> BV SV DZ WG	X/SHöNe 4Kei 2LiK XNi/S	>50Kat(Schwarm) ++Nö ++Kei +Mo	+LiU ++HöNe 30+20+40Kei/S 5Mo 2LiK 10KöVorland XKat/Ssehr hoch	7HöO/S +Kat +EI ++MoDZ	2HöO +EI	5Ni/SW +Kö XRbN XHöNe	5EI ++KöDZ XLiK/S >50HöO/S bis SW
7.10.: Auf Helgoland wird nachts ‚spektakulär‘ Durchzug von Singdrosseln und Feldlerchen beobachtet (HELGOAG). - 17.10.: Bei Helgoland ziehen ‚sehr viele‘ Feldlerchen durch (HELGOAG). - 4.11.: Auf Helgoland werden ‚viele‘ Feldlerchen beobachtet (HELGOAG). -							
<b>Ohrenlerche</b> DZ WV	2Kö 40Mo +Ni/S	25Kat 34Mo	>30Mo	30MoSalzwiese		XRbN	>2HöODZ 5Kö 5RbN ++HöNe
9.10.: Auf dem Vorland beim Westerhever-Leuchtturm wurden 76 Ohrenlerchen beobachtet.(OAGSHNet). - 15.10.: Ca 12 Ohrenlerchen halten sich am Morsum-Kliff auf dem steil abfallenden Limonit-Schotterhang auf. Sie verharren dort relativ gut getarnt und scheinen eine Ruhephase einzulegen. -							
<b>Rauchschwalbe</b> BV SV DZ WG	+HöNe ++Kei +JuvNi/S	+Kat +Nö 2DjRbN	9Kat 6KI/N(17 Uhr)	2DjKat	+Rb	+Li 3DjKei	
<b>Spornpieper</b> ZG							
Spornpieper auf Helgoland: 10.10.: 1. – 29.10.: 1. – 18.11.:1. (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 11, S. 452). -							
<b>Steppenpieper</b> -----							
26.-30.10.: Auf Helgoland wird ein Steppenpieper beobachtet, das ist die dritte Beobachtung für Deutschland (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418). -							
<b>Baumpieper</b> DZ SG		3KI/S					
<b>Petschora-Pieper</b> -----							
3.10. und 4.10.: Auf Helgoland wird ein Petschorapieper beobachtet; das ist die Erstbeobachtung für Deutschland (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418). -							
<b>Wiesenieper</b> BV DZ WG	XHöNe X/SMo ++Kei XKat XKaDZ ++RbN XLiKDZ XNi/S	>500KatDZDeich XRbN XRbN ++LiUDZ ++Mo ++Nö ++Ni ++LiFDZ XKI Dünen >50KtDeich	++LiUDZ XLiK ++LiFDZ XMo XXRbNDZ ++Kei >30HöNe XXKat Deich	XHöO/SW ++Mo XKat, werden von Turmfalke gejagt	XKI/S +EI ++HöO XRb	XNi ++LK XRbN XHöNe	7EI ++LiKDZ >5LiK XHöNe ++RbN/S XRbN XHöO/S XKei
16.10. Nielönn: Ein Turmfalke-Männchen rupft einen Wiesenieper. -							
<b>Rotkehlpieper</b> DZ ZG							
6.10.: In St.Peter-Böhl wurde ein Rotkehlpieper beobachtet (OAGSHNet). -							
<b>Strandpieper</b> =Felsenpieper DZ WG						++RbN	
<b>Gebirgsstelze</b> DZ WG	2HöNe/S +Kt	2RbN	+Kei	+HöO/W +LiK	+KlRast Kasseler Heim +RbN	2HöO	
<b>Bachstelze</b> BV SV DZ	+SKei 3Kt ++LiKDZ +Ni	+RbN	4Kat/SW +Kö +Kö			+EI/S +Kö +LiK	
<b>Seidenschwanz</b> DZ WG							
Seidenschwänze auf Helgoland: 28.10.: 11. – 29.10.: 7. – 30.10.: 25. – 31.10.: 7. – 4.11.: 100. (HELGOAG). -							
<b>Zaunkönig</b> BV JV DZ WG	2HöG 3Nö +Ni 2Kat	2RbN +Ni 2KI ++Nö >6LiU ++LiF	>7LiU 3LiK +LiF 3Kat +LiKkläranlage	3Nö	2HöWä +HöG 3Ka +EI	+HöG +HöWäGesang	+HöG
<b>Heckenbraunelle</b> BV SV DZ WG	+Kei +LiK XKaG +LiU	2KI ++Nö ++LiU ++LiF	++LiU ++LiF	2Nö		+LiK	
11.10.: Eine Braunelle in den Klappholtaler Rosengebüschen. -							
<b>Rotkehlchen</b> BV SV DZ WG	+HöG +Nö +KeiGesang +Kat +LiK XKaG	+RbN ++Ka ++LiU +LiF ++Nö	++LiU ++LiF +KI	+Nö	+KI 2HöG	+HöO ++HöNe ++Kei	+Li



<b>Goldhähnchen-Laubsänger</b> ZG									
<i>Goldhähnchenlaubsänger auf Helgoland: 25.10.: 1. – 31.10.: 1. (HELGOAG). – ‚Oktober‘ 2008: Ein Goldhähnchenlaubsänger auf Sylt (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418). -</i>									
<b>Gelbbräuen-Laubsänger</b> ZG	2Pu (P.S.) 2LiU (P.S.)				+HöG(P.S.)				
<i>Gelbbräuenlaubsänger auf Helgoland: 7.10.: 3. - 8.10.:4. - 9.10.: 8. - 10.10.: 1. - 11.10.: 1. - 12.10.: 1. – 13.10.:3. – 14.10.: 2. – 15.10.:7. - 16.10.: 2. – 17.10.:2. – 18.10.: 5. – 19.10.:4. – 20.10.: 3. – 21.10.: 1. – 23.10.: 1. – 25.10.:3. – 27.10.: 1. - 28.10.: 6. – 29.10.: 4. – 30.10.: 4. – 31.10.: 4. – (Oktobersumme ca. 80) (HELGOAG).----- 2.10.: Am NABU-Naturzentrum Katinger Watt hält sich ein Gelbbräuenlaubsänger auf (OAGSHNet).--- 5.10.: Im Lister Urwald ‚turnt‘ ein Gelbbräuenlaubsänger (OAGSHNet). – 6.10.: In St.Peter-Böhl wurden 2 Gelbbräuenlaubsänger beobachtet (OAGSHNet). – 6.10.: In Hörnum/Sylt wurden 2 Gelbbräuenlaubsänger beobachtet (OAGSHNet). - 7.10.: Auf Sylt wurden insgesamt 11 Gelbbräuenlaubsänger (9 in List, 1 Uthörn, 1 Nösse-Wald) beobachtet (OAGSHNet). - 8.10.: Auf Sylt wurden 2 Gelbbräuenlaubsänger (1 Hörnum, 1 List) beobachtet (OAGSHNet). – 9.10.: In St.Peter-Böhl wurde ein Gelbbräuenlaubsänger beobachtet (OAGSHNet). -</i>									
<b>Dunkellaubsänger</b> -----									
<i>Dunkellaubsänger auf Helgoland: 29.10.: 1. – 30.10.: 1. (HELGOAG). -</i>									
<b>Zilpzalp</b> BV SV DZ WV		++Ei		+Kat	+HöG				+LiU
<i>29.10.: Auf Helgoland wird ein Taigazilpzalp (Phylloscopus collybita tristis) beobachtet (HELGOAG) – 31.10.: Auf Helgoland werden ‚viele‘ Zilpzalpe beobachtet. (HELGOAG) -</i>									
<b>Wintergoldhähnchen</b> BV SV DZ WG	+HöG ++KaG	3Nö	XNö ++LiU	++LiU ++LiKKläranlage	5HöWä	3KI ++HöWä	3Ka	++LiK 10HöWä	++Li XHöNe XKei
<i>17.10. vormittags, bei Regen: Piepse von Wintergoldhähnchen aus den Dünen, weit und breit weder Baum noch Busch. – 28.10 und 31.10.: Auf Helgoland werden ‚sehr viele‘ Wintergoldhähnchen beobachtet (HELGOAG).-</i>									
<b>Sommergoldhähnchen</b> DZ SG WG			+Sylt(P.S.)					>10Ws (Südwäldchen)(NN)	
<i>8.10.: Am östlichen Fething der Hanswarft auf Hooge wurde ein Sommergoldhähnchen beobachtet (OAGSHNet) - 25.10.: Auf Helgoland wird ein Sommergoldhähnchen beobachtet (HELGOAG). -</i>									
<b>Grauschnäpper</b> BV SG SV DZ			+Ei						
<i>16.10. und 17.10.: Auf Helgoland wird ein Grauschnäpper beobachtet (HELGOAG). -</i>									
<b>Zwergschnäpper</b> DZ								+Ws Südwäldchen(NN)	
<i>Zwergschnäpper auf Helgoland: 7.10.: 1. - 8.10: 1. - 9.10.: 1. -10.10.: 1. -14.10.: 1. (HELGOAG)-----2.10.: Auf der Backenswarft auf Hallig Hooge wird ein Zwergschnäpper beobachtet (OAGSHNet). - 6.10.: In Hörnum/Sylt wurde ein Zwergschnäpper beobachtet (OAGSHNet). - 8.10.: Am östlichen Fething der Hanswarft auf Hooge wurde ein Zwergschnäpper beobachtet (OAGSHNet). -</i>									
<b>Trauerschnäpper</b> BV? DZ SV								+HöG	+HöG
<b>Bartmeise</b> BV SV DZ WG		10Kat	>6KatSchilf	>2,3Kat	>2Kat 13RbSSchilf				
<i>9.10.: Bartmeisen auf Helgoland: 9.10.: 1. - 12.10.: 2. – 13.10.: 3. – 14.10.: 2. – 15.10.: 2. – 17.10.: 2. – 28.10.: 39 (das ist der größte Trupp, der jemals auf Helgoland gesehen worden ist). – 2.11.: 1. (HELGOAG). -</i>									
<b>Schwanzmeise</b> DZ WG		7Kt							
<i>Schwanzmeisen auf Hegoland: 8.10.: 8. – 15.10.: 2. – 16.10.: 3. – 2.11.: 8. (HELGOAG). -</i>									
<b>Tannenmeise</b> BV SV DZ WG	4KaG	8Nö	3Nö	++Ka	+Kei			+Ka	+Br
<i>30.10.: Auf Helgoland wird eine Tannenmeise beobachtet (HELGOAG). -</i>									
<b>Blaumeise</b> BV SV DZ WV	4HöG +KI ++KI ++KaG +LiU	4Nö ++Kt	+KatSchilf 3RbN +KI ++Nö ++LiU	++Ni	++LiU >10RbNDZ ++Kei 10LiKKläranlage 2 MoGehölz am Baggersee	++Nö ++Mo +HöWä	2HöWä 2Rb 6KIRast in den Dünen	3Ka +HöG	2LiK ++LiDZ 5Kei
<i>9.10.: Bei Westerhever-Stufhusen wurden in zwei Stunden 233 durchziehende Blaumeisen gezählt (OAGSHNet). - 12.10. Keitum: 3 Blaumeisen bei der Nahrungssuche im Schilf. – 15.10. vormittags, Ellenbogen: Eine Blaumeise kommt von Romo heran geflogen, fliegt um die Exkursionsgruppe herum und landet ermattet im Sand. Sie fliegt aber bald weiter. -</i>									
<b>Kohlmeise</b> BV JV DZ WV	2HöG 2Kei 2KI ++KaG +LiU	++Kt 4Nö	5Ei 2KI ++Nö ++LiU	++Ka	++LiU 6KI ++Kei +MOGehölz am Baggersee	+HöWä		+Ka 2HöG	>2HöO 3HöWä 3Kei
<b>Raubwürger</b> DZ SG WG		+RbN						+RbNjagt Kleinvogel	+RbN
<i>Raubwürger auf Helgoland 7.10.: 3. - 8.10: 1. - 9.10.: 1. -19.10.: 1. – 28.10.: 1. – 29.10.: 1. – 30.10.: 1.(HELGOAG). - 26.10.: Bei Dauerregen und kaum mehr als 1,5 km Sicht wurde zwischen Keitum und Morsum ein Raubwürger beobachtet (OAGSHNet). -</i>									

Elster BV JV		+Ka	+Kei	2RbN	+HöDorf		+Ka	
Dohle BV DZ WV		XRbN					XTiWi	
Rabenkrähe BV JV DZ WG	5Kei ++Ka	++Kat 2KIstrand +LiF ++Nö	++Ni XKei	++LiK		++Nö ++Mo	++HöNe	++HöO ++LiK
13.10. Munkmarsch: Rabenkrähen haben offenbar ihren Schlafplatz in dem Nadelwald. -								
Nebelkrähe (BV) JV DZ WG	+KI +LiK		+Ni					
Aaskrähe: Am 12.10. über 10 Aaskrähen im Gebiet Morsum-Nösse. - 13.10., Rantumbecken Nord: Über 10 Rabenkrähen. - 14.10. Katrevel: Mehr als 10 Aaskrähen. - 16.10.: 2 Aaskrähen Klappholtal. - 16.10. Nielönn, Kampen: 5 Aaskrähen. - 16.10.: Auf der Hörnummer Odde mehrere Aaskrähen. - 17.10.: Ca. 10 Aaskrähen bei Keitum. -								
Star BV SV DZ WV	30Kei ++KaG 15KIDünen	12Kat +LiF XRbN	XRbN >30Ka	XKat	5LiK	>100Kat 9HöO/Smit Drosseln	150HöDorf XRbN XXNi ++LiK ++HöNe	XRbN XKei
Rosenstar ZG								
7.10. (5.- 9.10.): Auf Helgoland wird ein Rosenstar beobachtet (HELGOAG) - 8. und 9.10.: Auf Helgoland wird ein diesjähriger Rosenstar beobachtet (HELGOAG). - 6.-7.11.: Auf Helgoland wird ein Rosenstar beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 11, S. 452).-								
Haussperling BV JV DZ						2LiHFischrestaurant 4HöDorf	2HöG	++Hö ++HöG
Feldsperling BV SV DZ WG	15Kei(Familien)		++Kei	40Kei				XKei
Buchfink BV SV DZ WV	XX/SHöDünen +KI >20Nö XKDZ 2Kat >50LiKDZ +Ei XNi/S +LiU	++KI/S ++LiU ++Nö	++Ka	++LiU 20LiK 2Mo 20LiKKläranlage		++Mo ++Nö ++LiK XHöO/S >50KatTrupp mit Bergfinken	XKI/S 20Ni ++HöWä ++LiK	++LiK >10Li >10HöO/S
Bergfink DZ SG WG	X/SHöDünen ++LiK/DZ +Ei 2Nö +LiU ++Ni/S	+KI/S ++LiU		++LiU		+Mo +LiK ++LiU XHöO/S	40LiK +HöG +HöWä 0,1Ei	50LiGebüsche bei der Kläranlage 10HöWä 30Li
16.10.: In Kampen pickt ein Bergfink an den auf der Erde liegenden Vogelbeeren. -								
Grünling BV JV SV DZ WV	++LiK ++KaG			1,0MoHagebutten		10Kat ++Nö	3KI 4HöG	4HöG
Stieglitz BV DZ SG WG	++KI 3Kt	>10Kat 12RbN		12RbN			5HöG	5Kei ++HöG
12.10. Katrevel: 2 Stieglitze an Kohlkratzdistel, 4 weitere Stieglitze im Gebiet. - 13.10. Katrevel: Ein Sperber jagt Stieglitze. -								
Erlenzeisig DZ WG	+KaG +Nö +KaG +Ei	+LiF 4Nö		+LiU		++NöTrupp	+Ka	+Kei
Hänfling BV SV DZ WG	+HöG 60Kat ++LiK	2RbN		8Kat 2LiK	6HöNe/S +LiK	++Nö	+KI +Ka	+Ei +Kei ++Li
Berghänfling DZ WG				+LiU				
9.10.: Auf dem Vorland beim Westerhever-Leuchtturm werden 9 Berghänflinge beobachtet. (OAGSHNet). -								
Birkenzeisig BV SV DZ	+HöG +Nö	+Nö						+HöO
Bindenkreuzschnabel Zg	++Sylt (P.S.)							
Fichtenkreuz- schnabel BV? SG WG	3/SHöDünen 8/SKei ++KI 15LiUDZ 17KaDZ 3KIDZ 14Ka ++DZKei							
Kiefernkreuzschnabel Zg	++Sylt (P.S.)							
Kernbeißer DZ WG		+KI/S						
Schneeammer DZ SG WG								+Ei
9.10.: Auf dem Vorland beim Westerhever-Leuchtturm wurden ,etliche' Schneeammern beobachtet (OAGSHNet). -								

Maskenammer -----										
15.10.: Auf Helgoland wird eine Maskenammer (Männchen) beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418). -										
Goldammer (BV) DZ						+Mo				
Zwergammer ZG										
18.10.: Auf Helgoland wird eine Zwergammer beobachtet. (Summe Oktober: 6 Exemplare s. BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 418). - 19.- 21.10.: Auf Romo wird eine Zwergammer beobachtet (BIRDING WORLD Bd 20 Heft 10, S. 419). -										
Rohammer BV SV DZ	2/SHöNe 3Mo +LiK +Ni	XKat	3RbN ++KatSchilf	>4Mo	++LiU XKat ++LiU ++Kei 6Mo	3LiK	2Mo 10KatSchilf	2RbN	5Ni ++LiK	XKei

## Insekten

12.10.: Mehrere Raupen des Brombeerspinners in den Klappholttaler Dünen. - 12.10.: Vier Admirale bei der Morsumer Heide. - 12.10.: 1 Kleiner Fuchs Klappholtal. - 14.10.: Morsumer Heide: 1 mit Milben besetzter Mistkäfer. - 14.10. Keitum: Bei sonnigem Wetter fliegen mehrere Wespen vor einer Nisthöhle. - 15.10. Morsumer Heide: Mehrere große Bombeerspinner-Raupen. -

## Amphibien

12.10.: Abends in Klappholtal eine Kreuzkröte. - 12.10.: Eine Erdkröte in Klappholtal. - 13.10.: Katrevel: Beim Durchgang zum Deichweg überschreitet man einen Trerost, der auf einer Betonwanne aufliegt. In dieser Wanne schwimmt im flachen Wasser ein Grasfrosch. Dieser kann das Gefängnis nicht verlassen, da die Betonwanne zusätzlich mit einem Maschendraht überdeckt ist, damit Frösche nicht hineinfallen... -

## Reptilien

siehe Lachseeschwalbe/Bergeidechse

## Säugetiere

12.10.: Fuchsfährte in den Klappholttaler Dünen. - 12.10.: In Keitum ein Eichhörnchen.- 12.10.: In Keitumer Gärten 2 Kaninchen. - 12.10.: Ca 40 Seehunde auf Uthörn. - 12.10.: Steinmarder in einer der Hütten von Klappholtal. - 13.10.: Ein Mauswiesel in Klappholtal. - 13.10.: Vor dem Klappholttaler Weststrand ziehen 2 Schweinswale vorbei. - 14.10.: Keitum: Ein dunkles Eichhörnchen. - 14.10.: Morsum: Ein Hase. - 14.10.: Im Watt vor dem Rantumbecken-Nord eine Kegelrobbe. - 15.10.: In der Morsumer Heide halten sich fast täglich mehrere Rehe auf.- 15.10.: Auf dem Lister Friedhof ein Hase. - 15.10.: Ein Tümmler strandnahe am Ellenbogen. - 15.10.: Ein Seehund strandnahe am Ellenbogen. - 16.10.: An der Spitze der Hörnummer Odde werden auf der Wattseite zwei Schweinswale, wahrscheinlich ein Muttertier mit Jungem, minutenlang in geringer Entfernung vom Strand beobachtet: Helle Unterseite, Blasloch, Flosse und Fluke zu sehen. - 17.10.: Ein Seehund lugt vor dem Ellenbogen-Strand aus dem Wasser. - 17.10.: Ein Seehund vor der Hörnummer Odde. - 17.10.: Eine Kegelrobbe vor der Hörnummer Odde. -

## Pflanzen

11.10.: Auf der Insel vereinzelt blühende Ulex-Büsche. - 12.10.: Blühend: Achillea millefolium, Trifolium minus, Jasione montana, Rubus fruticosus, Erodium cicutarium, Sonchus asper, Galium verum. - 14.10.: Auf der Wattfläche am Fuß des Morsum-Kliffs blüht Spartina. - 17.10.: Üppige Büsche von Acker-Krummhals am Sandkliff bei List. - 17.10.: Eine üppig gewachsene Zaunrübe am Sandkliff bei List ist durch Hochwasser freigelegt. -

## Bemerkungen

1. Auf Sylt entstehen weitere Golfplätze. Beim Nössewäldchen reicht der neue Golfplatz bis dicht an den Wald heran. -

2. Der Turbo-Tourismus auf Sylt hat immer größeren Durst: In Schleswig-Holsteins ältestem Naturschutzgebiet,

dem Listland auf Sylt, plant die Energieversorgung Sylt (EVS) die Errichtung von 20 neuen Trinkwasserbrunnen. Diese Planungen werden den Pflanzen und Tieren der jetzt noch feuchten Dünentäler das Wasser abgraben. Glockenheide, Moosbeere, Wollgras, Sonnentau, Sumpfbärlapp und die Kreuzkröte (s. Foto in der Fotogalerie) sind akut bedroht. Noch verfügt das Listland über einen Kreuzkrötenbestand von Deutschland weiter Bedeutung.

3. Klaus Günther, Biologe bei der Schutzstation Wattenmeer und Koordinator des Rastvogel-Monitorings im Auftrag des Landesamtes für den Nationalpark Wattenmeer, schrieb im Oktober 2007: Millionen Zugvögel halten sich im Nationalpark Wattenmeer auf und können in beeindruckenden Schwärmen beobachtet werden. Doch das einmalige Naturschauspiel ist in Gefahr. Viele arktische Watvogelarten sind im Bestand stark rückläufig. Der Vogelzug im Wattenmeer erreicht jeweils im September und Anfang Oktober seinen Höhepunkt. Zu dieser Zeit halten sich im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer über eine Million weitgereister Gäste, vor allem aus arktischen Regionen auf. Viele Watvögel wie Knutts von der Taimyr-Halbinsel (Nordsibirien), Sanderlinge aus Grönland, sowie auch die unlängst neu gekürten Nonstop-Flug-Weltmeister unter den Zugvögeln, die Pfuhschnepfen, füttern sich auf den Wattflächen Fettreserven an. Hinzu kamen in den letzten Wochen viele Pfeif- und Spießenten. Anfang Oktober wird die Ankunft der Ringel- und Nonnengänse im Wattenmeer erwartet. In beeindruckenden Schwärmen erheben sich die Watvögel in die Luft und zeichnen dynamisch sich verändernde Wolken an den Himmel.

Dieses einmalige Naturschauspiel ist jedoch in Gefahr. Wir haben bei unseren regelmäßigen Zählungen innerhalb der letzten 20 Jahre einen Rückgang von 30-40%, vor allem bei arktischen Zugvogelarten wie Kiebitzregenpfeifer, Knutt, Alpenstrandläufer und Pfuhschnepfe festgestellt, die den größten Anteil der Vögel im Wattenmeer ausmachen. Ähnlich verhält es sich auch bei einigen typischen Brutvögeln an der Wattenmeerküste, z.B. beim Austernfischer. Noch ist nicht genau bekannt, was diesen Rückgang verursacht. Es könnte sein, dass sich die globale Erwärmung in den arktischen Brutgebieten der bei uns im Wattenmeer rastenden Zugvogelarten bereits negativ durch Veränderungen des Wetters, der Lebensräume und Räuber-Beute-Systeme bemerkbar macht. Ein Beispiel hierfür sind auch die in Nordsibirien brütenden Ringelgänse. Ihr Bestand reduzierte sich fast um die Hälfte, wohl als Folge mehrerer Jahre mit schlechtem Bruterfolg. Polarfüchse und Schnee-Eulen fressen möglicher Weise vermehrt Eier bzw. Küken der Ringelgänse, weil Jahre mit Massenvorkommen an Lemmingsen, der eigentlichen Hauptnahrung der Beutegreifer, seltener geworden sind. Lemminge vermehren sich auch im Winterhalbjahr und besonders gut unter einer dicken geschlossenen Schneedecke. Wenn diese aber dünner ist und im Frühjahr auf Grund der Wärme früher abtaut, gibt es auch weniger der Nager. Noch ist die Masse der Ringelgänse nicht im Wattenmeer eingetroffen, was in der Regel ein Zeichen für einen guten Bruterfolg ist. Die arktischen Watvögel sind auf dem Zug neben Einflüssen in ihren Brutgebieten auch Gefahren in den Rast- und Überwinterungsgebieten ausgesetzt.